

Evangelische Frauengruppe übt Burka-Tragen



Als Ergänzung zu

*unserem letzten Beitrag ein Auszug aus der Münsterschen Zeitung: **Das große „Wir-Gefühl“**. RECKENFELD Für 70 Frauen aus dem gesamten Münsterland brachte der zweite kreisweite Frauentag im Evangelischen Gemeindezentrum der Erlöserkirche in Reckenfeld viele neue Erkenntnisse. Der interkulturelle und spirituelle Frauentag fand unter der Ägide der Fachkonferenz Frauen des Evangelischen Kirchenkreises Münster statt.*

[...]

Christiane Althoff informierte darüber, was Frausein in Afghanistan bedeutet. In der Nähe von Kundus hat sie zwei Jahre lang im Auftrag der Bundesregierung Frauen und Männer für den Lehrerberuf vorbereitet. Frauen dürfen nur unter der Burka das Haus verlassen. „Wie erkennen sie sich dann?“, fragte eine Teilnehmerin. „Am Gang und an der Stimme“, war die präzise Antwort von Althoff, die mit einem Kopftuch dort

lebte. Drei Burkas hatte Althoff mitgebracht zum Anprobieren. Der Tag endete mit der Segensfeier in der Kirche.

(Vielleicht ist die eine oder andere Dame bei der Burka-Anprobe ins Grübeln gekommen, ob das mit dem „Interreligiösen Dialog“ ihrer Kirche mit dem Islam wirklich so 'ne duftige Sache ist...)